



Stadtklimaanalyse mit integrierter Planungshinweiskarte

Auftraggeber:



Auftragnehmer:



Planungshinweiskarte - Ergänzende Hinweise Hitze

Ausgleichsräume

- **Bioklimatischer Ausgleichsraum Wald**
Erhalt von zusammenhängenden Waldgebieten für die Frischluftentstehung, keine Emissionsquellen zulassen, Erhalt und Sicherung der Filterfunktion am Übergang zu Bebauung
- **Bioklimatischer Ausgleichsraum Freiland/Grünfläche**
Sicherung/Erhalt der Kaltluftentstehungsgebiete und ihrer klimatisch hohen Ausgleichspotenziale (kaltluftproduzierende Flächen im Außenbereich, sehr hohe nächtliche Abkühlung), Sicherung der Belüftungsfunktion für Lasträume, keine Emissionsquellen zulassen
- **Bioklimatischer Ausgleichsraum Gewässer**
Gewässerklimatop mit hoher Luftaustauschfunktion, Erhalt als Transportbahn und der Belüftungsfunktion, weitere Riegelbebauung in den Randbereichen vermeiden, Vernetzung mit angrenzender Bebauung fördern bzw. herstellen
- **Weitere Ausgleichsräume Frei- und Grünflächen, Gewässer**
Erhalt von günstigen Strukturen als Ausgleichszonen zwischen Klimatopen, zusätzliche Versiegelung und Bebauung und damit Wärmebelastung möglichst vermeiden

Lasträume

- **Bioklimatischer Lastraum stark verdichteter Bebauung**
Ziel: Keine weitere Belastung aus stadtklimatischer Sicht, Reduzierung der starken Wärme- und lufthygienischen Belastung Erhaltung und Entwicklung von Freiräumen und Grünflächen, Erhöhung des Grünanteils zur Verdunstungskühle und Beschattung, Vernetzung von (kleineren Grünflächen) unter Berücksichtigung der Belüftungsfunktion, Versiegelung reduzieren, keine Neuversiegelung, Reduktion verkehrlicher Emissionen und aus Hausbrand, Erhalt und Öffnen der Belüftung aus Richtung des Mains
- **Lastraum mittlerer bis lockerer Bebauung**
Ziel: Erhalt und Sicherstellen der günstigen Strukturen und Belüftungsfunktion im Gebiet, Erhalt und Ausweitung der Puffer- und Ausgleichsfunktion für angrenzende stark verdichtete Lasträume Verdichtung und zusätzliche Bebauung unter Beachtung der Belüftungsfunktion, dem Erhalt und Entwicklung der Luftleitbahnen (z.B. Gebäudeausrichtung beachten), Vermeidung von Barrierewirkungen (Riegelbildung), Emissionen aus Verkehr und Hausbrand verringern, Öffnen/Verbessern der Belüftungsfunktion im Übergangsbereich zu hoch belasteten Bereichen
- **Lastraum Gewerbe- und Industriefläche**
Ziel: Reduzierung der Ausbildung großflächiger Wärmeinseln, Schaffung gesunder Aufenthalts- und Arbeitsbedingungen tagsüber Reduzierung Emissionen aus Verkehrsbelastung und Produktion, Erhöhung des Grün- und Freiflächenanteils (z.B. durch Dach- und Fassadenbegrünung), Entsiegelung und Begrünung von großflächigen Lager- und Parkplätzen und Industriebrachen. Immissionsschutzpflanzung im Übergangsbereich zu angrenzenden Wohn- und Mischbauflächen (Pufferbereiche), Erhöhung der Rückstrahlung (Albedo)
- **Lastraum Gewerbe- und Industriefläche**
Ziel: Sicherung der Pufferfunktion, Förderung der positiven klimatischen Bedingungen

Vermeidung zusätzlicher Emissionen aus Verkehrsbelastung und Produktion, Erhalt des Grün- und Freiflächenanteils, bei zusätzlicher Bebauung/Entwicklung: Zonierung, Schaffen von Pufferbereichen, Freihalten und Fördern von Belüftungsbahnen, Barrierewirkung vermeiden

Lokale Maßnahmen / Luftaustausch

- ▨ **Innerstädtische Grünflächen und Grünzüge**
Ziel: Erhalt, Vernetzung und Entwicklung einer stadtklimatisch günstigen Frei- und Grünflächenstruktur. Erhalt und Förderung der innerstädtischen großräumigen Grünflächen mit besonderer bioklimatischer Ausgleichsfunktion an den südlichen Siedlungsrändern und innerhalb des Siedlungsgebiets, keine zusätzliche Versiegelung, zur umgebenden Bebauung öffnen
- ↔ **Luftleitbahn, unbelastet**
Ziel: Erhalt und Sicherung des Luftaustauschs und der Fließwege in Richtung Siedlung
Luftleitbahn erhalten, geringe Oberflächenrauigkeit erhalten und fördern, keine weiteren Emissionsquellen
- ↔ **Luftleitbahn, belastet**
Ziel: Erhalt und Sicherung des Luftaustauschs und der Fließwege in Richtung Siedlung
Luftleitbahn erhalten, geringe Oberflächenrauigkeit erhalten und fördern, Emissionen verringern
- ↔ **Austausch und Vernetzung fördern bzw. herstellen**
Austausch- und Vernetzungsfunktion zwischen klimatisch günstigeren und ungünstigeren Räumen erhalten oder entwickeln, Barrierewirkung vermeiden bzw. abbauen
- ▾ **Luftleitbahn vom Fließgewässer**
Freihalten der Transportbahn, Barrierewirkung vermeiden bzw. abbauen, Luftaustausch fördern

Ergänzende Hinweise – Hitzebetroffenheit Bevölkerung

- 1 **Stark erhöhte Hitzebetroffenheit**
Die allgemeinen Planungshinweise für diese Lasträume und die angrenzenden Lasträume mit Puffer- und Ausgleichswirkung erhalten eine verstärkte Bedeutung: Priorisierung der allgemeinen Planungshinweise für diese Gebiete und ihr Umfeld, Berücksichtigung von thermischen Anforderungen bei Neubau- oder Modernisierungsmaßnahmen, zusätzliche Maßnahmen zur Entlastung der Bevölkerung sind notwendig
- 2 **Mittlere Hitzebetroffenheit**
Besondere Berücksichtigung der allgemeinen Planungshinweise für den Lastraum stark verdichteter Innenstadtbebauung und angrenzende Gebiete mit Puffer- und Ausgleichswirkung, Berücksichtigung von thermischen Anforderungen bei Neubau- oder Modernisierungsmaßnahmen, zusätzliche Maßnahmen zur Entlastung der Bevölkerung werden empfohlen

Sonstiges

- Gemeindegrenze Stadt Offenbach a. M.
- Verkehrsflächen (z.B. Straßen, Gleisanlagen, Wege mit Sondernutzungsrecht)



Datengrundlage:
© Stadt Offenbach (2021), © Stadtvermessungsamt Frankfurt am Main (2021), © Land Hessen (2021), © Bundesrepublik Deutschland (2021), Klimafunktionskarte Offenbach (07/2021)



Bearbeitet durch: INFRASTRUKTUR & UMWELT Professor Böhm und Partner

Stand: 30.07.2021